



Deutsch-französische Zusammenarbeit in der Zeit von COVID-19

„Vive l'amitié franco-**allemande**“ (Angela Merkel)
„Es lebe die deutsch-**französische** **Freundschaft**“ (Emmanuel Macron)

Der Deutsch-Französische Freundschaftsvertrag

- Mit dem Élysée-Vertrag haben Deutschland und Frankreich auf Initiative von Konrad Adenauer und Charles de Gaulle **1963** die Grundlage für die Zusammenarbeit in vielen **politischen und gesellschaftlichen Bereichen** geschaffen.
- Das Deutsch Französische Jugendwerk etwa oder die vielen kommunalen Partnerschaften, derzeit etwa 2.200, stehen exemplarisch dafür und haben den **Gedanken der deutsch-französischen Partnerschaft tief im gesellschaftlichen Leben verankert.**
- Mit keinem anderen europäischen Land sind die bilateralen Beziehungen so institutionalisiert und eng wie mit Frankreich.

Grundsteinlegung

Literaturangabe:

Bundesministerium der Finanzen: Deutsch-französische Zusammenarbeit im Bundesfinanzministerium,
https://www.bundesfinanzministerium.de/Content/DE/Standardartikel/Themen/Europa/Deutsch_Franz_Zusammenarbeit/2012-01-12-deutsch-franzoesische-zusammenarbeit.html;jsessionid=728D144B0042E08B0BC5109779D6BF7C.delive ry1-master, letzter Zugriff: 30.04.2020



Erneuerung durch den Vertrag von Aachen

Literaturangabe:

Landeszentrale für politische Bildung BW: Der Élysée-Vertrag, <https://www.lpb-bw.de/elysee-vertrag#c16750>, letzter Zugriff: 30.04.2020

22. Januar 2019

- Emmanuel Macron und Angela Merkel erneuern den deutsch-französischen Vertrag und bekennen sich damit zu einem **starken, zukunftsfähigen und souveränen Europa**.
- Zielsetzungen: Vertiefung der Zusammenarbeit in der Europapolitik, wirksame und starke gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik, Stärkung und Vertiefung der Wirtschafts- und Währungsunion



Zusammenarbeit in Zeiten von COVID-19

„Zusammenkommen ist ein Beginn, zusammenbleiben ist ein Fortschritt, zusammenarbeiten ist ein Erfolg.“

Henry Ford



Herausforderungen

- **Rückkehr der Ressentiments**

gesperrte Übergänge und harte Grenzkontrollen, hohe Geldbußen bei Grenzübergängen, Beschimpfungen, „fliegende Eier“

Literaturangabe: Handelsblatt – Deutschland, Frankreich und die Rückkehr der Ressentiments, <https://app.handelsblatt.com/politik/international/grenzschiessungen-deutschland-frankreich-und-die-rueckkehr-der-ressentiments/25776812.html?share=fb&ticket=ST-594756-D9LPMYuBfnJZN1JnPhKN-ap4>, letzter Zugriff: 04.05.2020

- **Freundschaft und Vertrauen**

15 elsässische Abgeordnete und Senatoren haben der Bundeskanzlerin in einem Brief ihre „tiefe Sorgen“ dargelegt; sie sprechen darin die Diskriminierung von Franzosen in Deutschland und die zu lange geschlossenen Grenzen an

Literaturangabe: faz, Was ist mit der deutsch-französischen Freundschaft?, 03.05.2020, <https://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/elsaessische-parlamentarier-schreiben-in-tiefer-sorge-an-merkel-16752334.html>, letzter Zugriff: 05.05.2020

- **Legitimationsproblem der EU**

massives Legitimationsproblem der EU nach den jüngsten Flüchtlingsdramen und den Erfahrungen der Coronakrise; die Pandemie stellt auch in Hinblick auf Europa einen gravierenden Einschnitt dar

Literaturangabe: Forum INTERNATIONALE PARTNERSCHAFT Kommunale Partnerschaft * Europa * Förderungen* Informationen Nr.77 – Mai 2020, Seite 3.



Konkrete Beispiele deutsch-französischer Zusammenarbeit

„Es ist besser, ein einziges kleines Licht
anzuzünden, als die Dunkelheit zu
verfluchen.“

Konfuzius



Gemeindepartnerschaft Buchenberg mit Craon, besteht seit 1997

- regelmäßigen Bürgerbegegnungen
- seit 8 Jahren, Lehrlinge der Landwirtschaftsschule absolvieren zweiwöchige Praktika in landwirtschaftlichen Betrieben beider Gemeinden
- aufgrund des Coronavirus mussten diese Projekte leider abgesagt werden
- die Gemeinden stehen im elektronischen Kontakt und hoffen auf die Fortsetzung der Aktivitäten im nächsten Jahr
- reduzierte Zuschüsse waren nicht ursächlich
- die Austausche mit den Lehrlingen sind auf die gute Bezuschussung durch das Erasmus-Programm angewiesen; großer Aufwand zur Mittelbeantragung



Schleswig-Holstein - Amt Geest mit Marsch Südholstein

- Dankschreiben Präsident Macrons anlässlich der Behandlung von französischen Patienten in den Krankenhäusern Schleswig-Holsteins

Literaturangabe: UKSH, https://www.uksh.de/uksh_media/Pressemitteilungen/2020/Macron.pdf, 13.04.2020, letzter Zugriff: 04.05.2020

Monsieur le Ministre-Président,

Le Schleswig-Holstein a fait preuve, ces derniers jours, dans le cadre de la pandémie du virus COVID-19, d'un geste de solidarité sans pareil en acceptant de traiter des patients français dans des hôpitaux du Land. C'est grâce à ce geste que les patients ont pu bénéficier d'un traitement médical adapté à leur état de santé critique.

Je vous remercie de cet engagement généreux par lequel le Schleswig-Holstein soutient la France dans cette situation qui nous met tous à l'épreuve.

Je vous prie de croire, Monsieur le Ministre-Président, à l'assurance de ma considération distinguée.

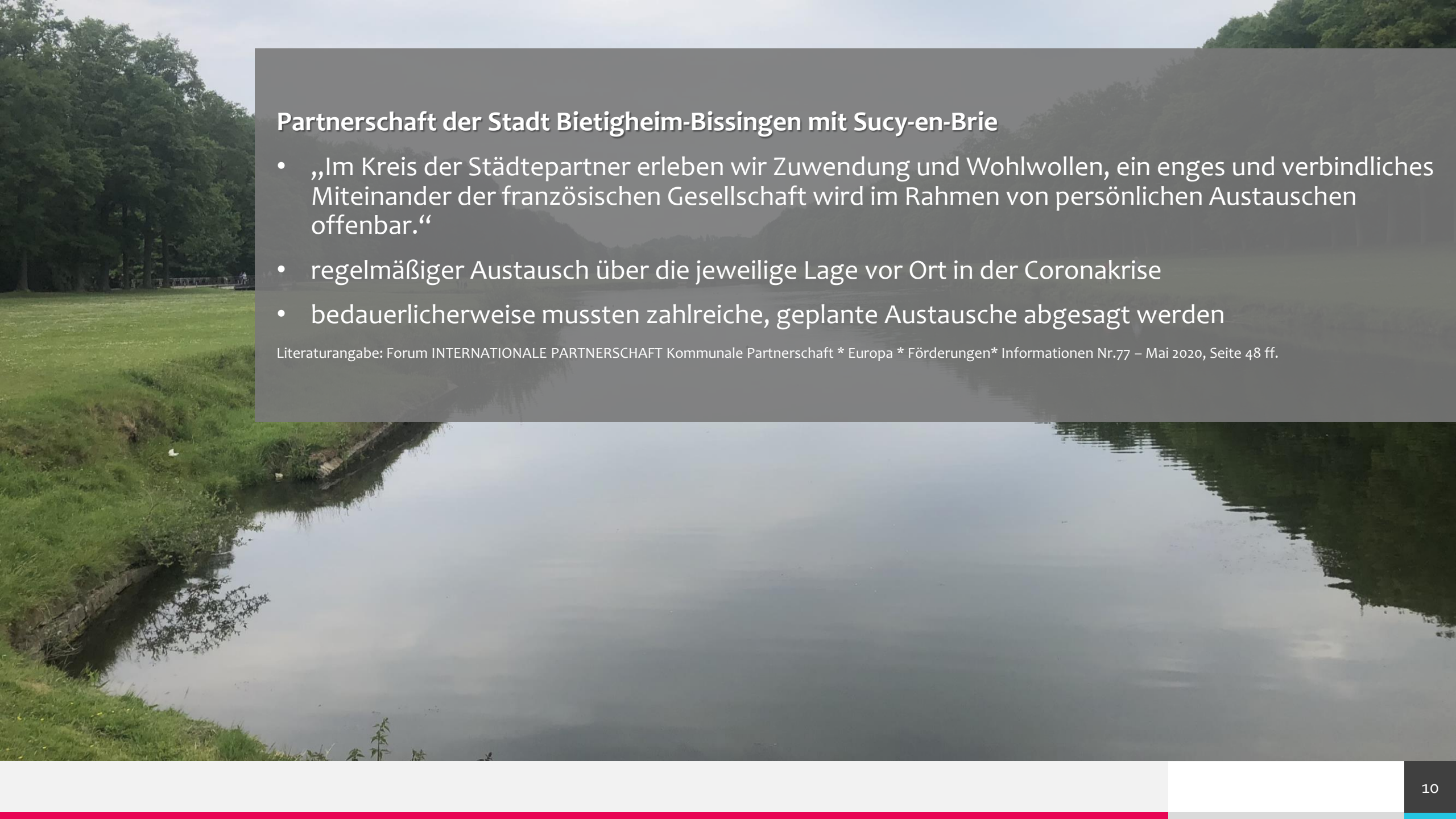
Qui, PH ambass,

Emmanuel Macron

Baden-Württemberg

- aufgrund der direkten Nachbarschaft gibt es in Baden-Württemberg außerordentlich viele kommunale Partnerschaften mit französischen Gemeinden
- Unikliniken aus Baden-Württemberg haben in der Coronakrise eine große Zahl französischer Covid-Patienten aus dem Elsass behandelt
- sukzessive Öffnung geschlossener Grenzübergänge, 1. Öffnung zwischen Nonnenweier (Ortenaukreis) und Gerstheim durch die Bundespolizei am 1. Mai (Literaturangabe: Baden-Online – Erleichterung für Pendler an deutsch-französischer Grenze, <https://www.bo.de/region/erleichterungen-fur-pendler-deutsch-franzosischer-grenze>, letzter Zugriff: 04.05.2020)



The background of the slide is a photograph of a calm river or lake. The water is very still, acting as a perfect mirror for the sky and the surrounding greenery. On the left bank, there is a dense line of tall, leafy trees. The right bank is also visible, with more trees and some foliage. The overall scene is peaceful and natural.

Partnerschaft der Stadt Bietigheim-Bissingen mit Sucy-en-Brie

- „Im Kreis der Städtepartner erleben wir Zuwendung und Wohlwollen, ein enges und verbindliches Miteinander der französischen Gesellschaft wird im Rahmen von persönlichen Austauschen offenbar.“
- regelmäßiger Austausch über die jeweilige Lage vor Ort in der Coronakrise
- bedauerlicherweise mussten zahlreiche, geplante Austausche abgesagt werden

Literaturangabe: Forum INTERNATIONALE PARTNERSCHAFT Kommunale Partnerschaft * Europa * Förderungen* Informationen Nr.77 – Mai 2020, Seite 48 ff.

Partnerschaft Stadt Backnang mit Annonay

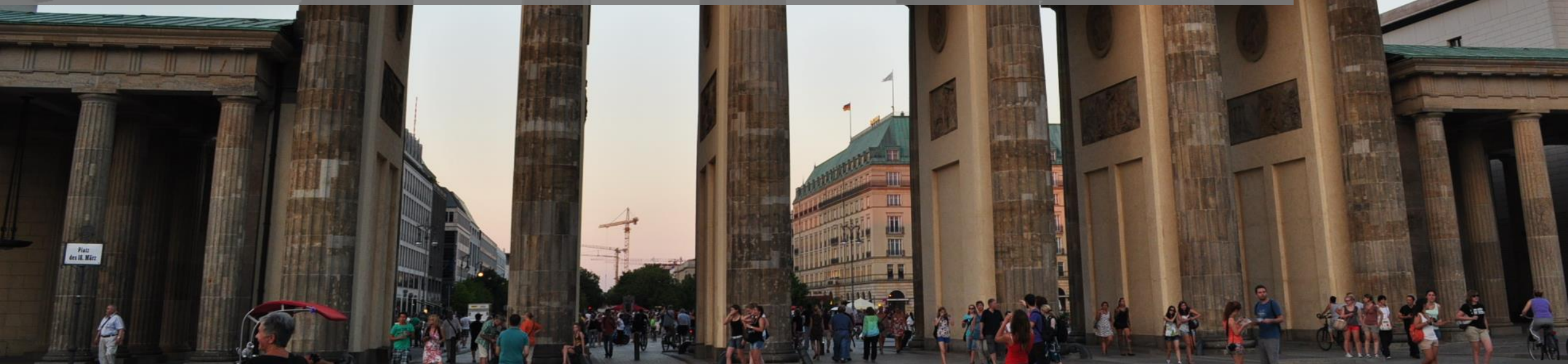
- regelmäßige Schüleraustausche und Treffen von Vereinen, Kirchen und Organisationen; auch die Stadträte und Mitglieder der Stadtverwaltungen treffen sich mindestens einmal jährlich
- zu Beginn der Coronakrise erfolgte ein intensiver Austausch per Telefon und per E-Mail
- Partnerstadt Annonay war erfreulicherweise noch nicht stark von der Pandemie betroffen; Versicherung der Einhaltung der in Frankreich geltenden Ausgangssperren
- Europa soll weiter zusammenwachsen, sodass auch die momentanen Reisebeschränkungen und Grenzkontrollen bald wieder der Vergangenheit angehören
- es gilt einen gemeinsamen Weg in der Coronakrise zu finden

Literaturangabe: Forum INTERNATIONALE PARTNERSCHAFT Kommunale Partnerschaft * Europa * Förderungen* Informationen Nr.77 – Mai 2020, Seite 51 ff.

Partnerschaft Stadt Landshut mit Saint-Laurent-du-Var

- es besteht ein reger Austausch zwischen Schulen, Musikschulen, Musik- und Sportvereinen, der von den jungen Schülern gerne angenommen und auch gepflegt wird
- in Coronazeiten gibt es regelmäßige Online-Sitzungen und Telefonate
- der moralische Support und das geteilte Leid ist überall spürbar und wichtig, da das Coronavirus die ganze Welt betrifft

Literaturangabe: Forum INTERNATIONALE PARTNERSCHAFT Kommunale Partnerschaft * Europa * Förderungen* Informationen Nr.77 – Mai 2020, Seite 58 ff.



Stadt Hanau

- die Stadt Hanau zeigt aktuell im Museum Schloss Philippsruhe die Ausstellung „Leben im Krieg“
- in die Ausstellung integriert wurden Erlebnisse von Personen, die den Krieg miterlebt haben
- um diese Erfahrungen zusammenzutragen wurden unter anderem Fragebögen mit sehr persönlichen Fragen zu den Erlebnissen im Krieg an die Partnerstädte Hanaus gesendet, von Zeitzeugen ausgefüllt, übersetzt und in die Ausstellung mit aufgenommen
- leider ist die Ausstellung im Moment durch die Schließung der Museen nicht zu besuchen

Literaturangabe: Stadt Hanau - Ausstellung: Leben im Krieg – Perspektiven auf Hanau im zweiten Weltkrieg,
<https://www.hanau.de/freizeit/veranstaltungen/veranstaltungen/009498.html>, letzter Zugriff: 11.05.2020



Partnerschaft Stadt Edingen-Neckarhausen mit Plouguerneau

- jährliche Jugendbegegnungen in beiden Partnergemeinden, regelmäßige Arbeitsaufenthalte (Ferienjobs) und Praktika, bi-nationale Tandem-Sprachaufenthalte, deutsch-französischer Freiwilligendienst, Sprachkurse für Kinder und Erwachsene
- in Coronazeiten wurden Grußbotschaften und Aufrufe zur Wiederbelebung alter Kontakte und Pflege der aktuellen Freundschaften in den Gemeinde-Pressemedien veröffentlicht
- dadurch konnten erfreulicherweise auch bereits „eingeschlafene“ Freundschaften wiederbelebt werden

Literaturangabe: Forum INTERNATIONALE PARTNERSCHAFT Kommunale Partnerschaft * Europa * Förderungen* Informationen Nr.77 – Mai 2020, Seite 4 ff.



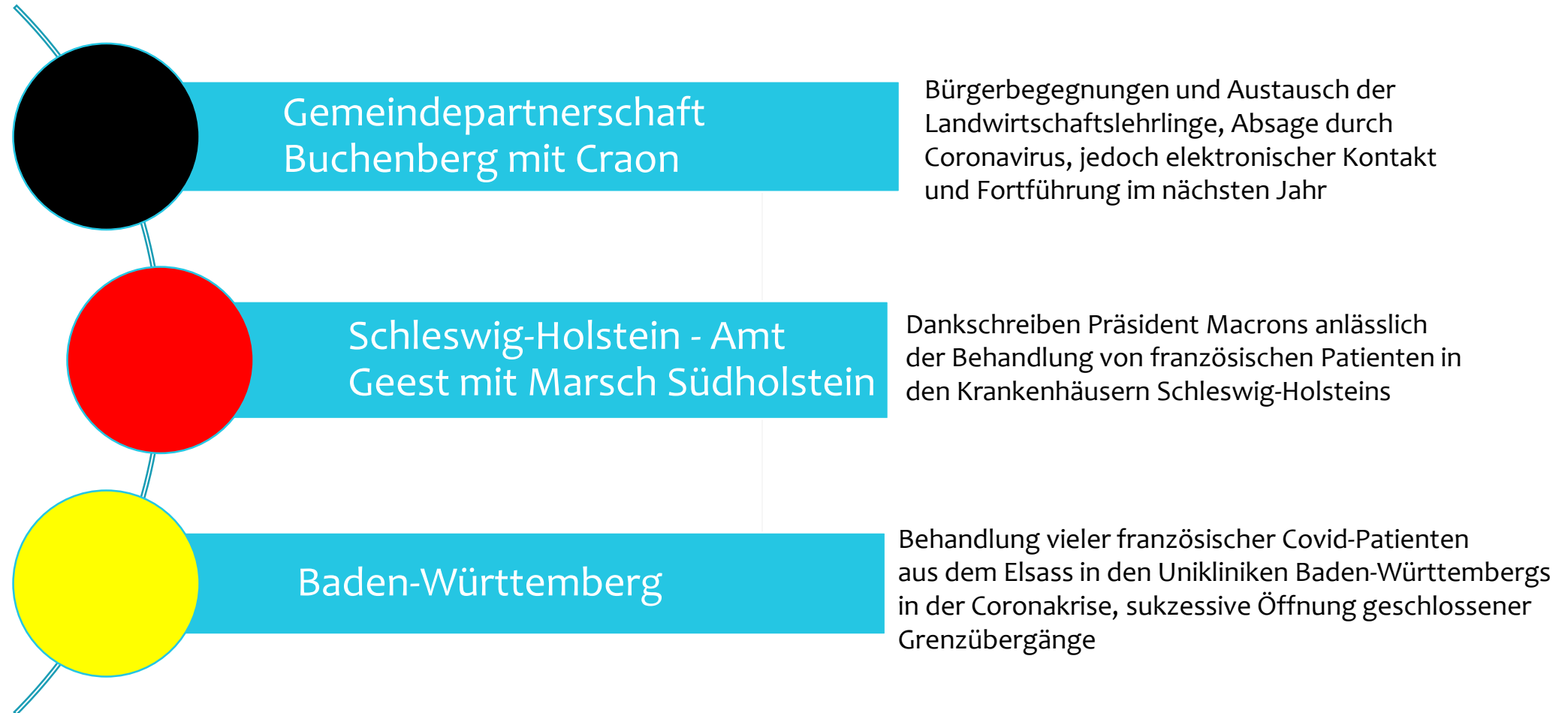


Partnerschaft Stadt Trier mit Metz

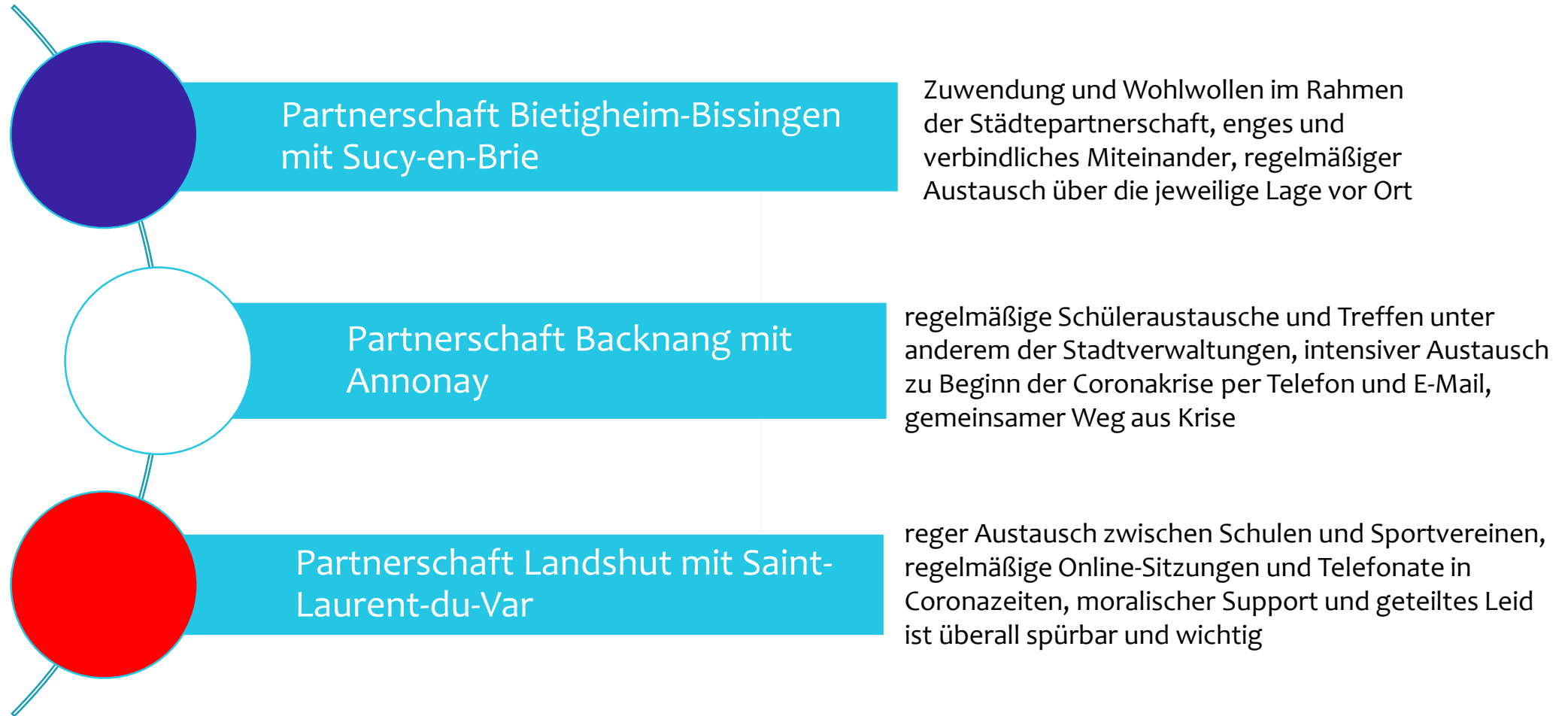
- die Stadt Trier hat gemeinsam mit ihrer französischen Partnerstadt Metz anlässlich des 75. Jahrestags des Kriegsendes am 8. Mai ein Video mit einer gemeinsamen Friedensbotschaft produziert und auf Facebook hochgeladen
- dieses ist sowohl auf der Facebook-Seite des Oberbürgermeisters der Stadt Trier, als auch auf der Facebook-Seite der Stadt Metz einzusehen

Literaturangabe: Facebook - Video des Oberbürgermeisters der Stadt Trier Wolfram Leibe anlässlich <https://www.facebook.com/OBWolframLeibe/videos/236315241039475/>, 08.05.2020, letzter Zugriff: 12.05.2020

Übersicht über die Beispiele der Zusammenarbeit



Übersicht über die Beispiele der Zusammenarbeit



Übersicht über die Beispiele der Zusammenarbeit



Aufbau neuer Partnerschaften

- im Bundesland Brandenburg wird die derzeitige, schwierige Situation genutzt, um neue Partnerschaftskontakte nach Frankreich zu knüpfen
- sowohl der **Landkreis Dahme-Spreewald** als auch die **Gemeinde Großbeeren** erklärten gerade in der momentanen Situation die Absicht, eine Städtepartnerschaft mit französischen Gebietskörperschaften einzugehen



Landkreis Dahme-Spreewald



Gemeinde Großbeeren



„Die Grenzen schließen sich, aber nicht unsere Herzen“ – „Les frontières se referment, mais pas nos cœurs“

Manifest für deutsch-französische Freundschaft in Corona-Zeiten

- Matthias Ackermann, Bürgermeister der Gemeinde Birkenhördt in der Südpfalz und sein französischer Amtskollegen René Richert, Bürgermeister von Riedseltz, möchten mit dem Manifest „ein Zeichen der Solidarität“ setzen
- dem Aufruf der beiden Ortschefs haben sich in wenigen Tagen fast 200 politische Entscheider aus der Grenzregion angeschlossen
- unterstützt wird das Manifest außerdem von der Europa-Abgeordneten Christine Schneider (CDU) und vom rheinland-pfälzischen Bundestagsabgeordneten Thomas Gebhart (CDU)

Literaturangaben:

Pfalz-Express - Manifest für deutsch-französische Freundschaft in Corona-Zeiten: „Die Grenzen schließen sich, aber nicht unsere Herzen“, <https://www.pfalz-express.de/manifest-fuer-deutsch-franzoesische-freundschaft-in-corona-zeiten-die-grenzen-schliessen-sich-aber-nicht-unsere-herzen/>, 15.04.2020, letzter Zugriff: 11.05.2020

Badische Neuste Nachrichten - Sorge um die deutsch-französische Freundschaft wegen Corona-Anfeindungen, <https://bnn.de/nachrichten/politik/sorge-um-die-deutsch-franzoesische-freundschaft-wegen-corona-anfeindungen>, 22.04.2020, letzter Zugriff: 11.05.2020



„Keine Schlagbäume im Herzen Europas!“

Stellungnahme der CDU-Politiker um Daniel Caspary MdEP und Andreas Jung MdB

Kritik an fortgesetzten Grenzbeschränkungen zu den europäischen Nachbarländern und Forderung der sofortigen Wiederöffnung der Grenzübergänge zur Schweiz, nach Frankreich und nach Luxemburg

Literaturangabe: Stellungnahme „Keine Schlagbäume im Herzen Europas!“, <https://www.andreas-jung.info/aktuell/>, letzter Zugriff: 07.05.2020



Keine Schlagbäume im Herzen Europas!

Bundesinnenminister Horst Seehofer will die Grenzbeschränkungen zu unseren europäischen Nachbarn bis zum 15. Mai fortsetzen. Das ist grenzwertig, denn die Situation hat sich grundlegend geändert: Das Robert-Koch-Institut stuft keine Risikogebiete mehr ein, das Virus ist überall und das Risiko auch. Das Infektionsgeschehen bei unseren Nachbarn und bei uns hat sich angeglichen. Überall werden konsequente Maßnahmen zur Bekämpfung der Ausbreitung der Pandemie umgesetzt.

Eine Verlängerung bedeutet, dass Familien weiter getrennt, Pendler massiv behindert und jetzt auch noch Schulwege blockiert werden! Kinder müssen mitten in der Nacht aufstehen und vor sechs Uhr auf den Bus, weil ihre übliche Verbindung durchs Grenzland abgeriegelt ist.

Das alles sind einschneidende Eingriffe. Die Parlamente wurden zu alldem bislang aber nicht gefragt, weder in Berlin noch in Brüssel oder Straßburg! Innen lockern, außen aber weiter dicht machen, das widerspricht zudem europäischem Recht.

Nach über sieben Wochen muss Schluss sein mit Gitterzäunen und Schlagbäumen im Herzen Europas! Deshalb fordern wir jetzt die sofortige Wiedereröffnung aller geschlossenen Grenzübergänge an den Grenzen zur Schweiz, nach Frankreich und nach Luxemburg. Spätestens mit dem 15. Mai müssen alle als Notmaßnahmen befristet verhängten Grenzbeschränkungen dann entfallen. Das kann keinen Tag länger gehen! Die EU darf ihre Genehmigung dann nicht mehr verlängern. Das muss Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen entsprechend ihres Bekenntnisses zum Multilateralismus bei der Bekämpfung des Virus sicherstellen.

Im Kampf gegen das Virus dürfen wir nicht nachlassen, aber wir brauchen jetzt grenzüberschreitende Antworten: Eine enge Abstimmung der Nachbarländer und gut koordinierte Maßnahmen. Die europäische Idee und die entschiedene Bekämpfung der Pandemie - das ist kein Widerspruch, beides gehört zusammen! Europa muss gerade angesichts der Krise Handlungsfähigkeit beweisen: Gemeinsam können wir Corona besser bekämpfen!



**Vielen Dank
für Ihre
Aufmerksamkeit
und
Ihre Unterstützung
bei der Einreichung
der Praxisbeispiele**

DFA im Rat der Gemeinden
und Regionen Europas



+ 49 (0) 221/3771-311



post@rgre.de



<https://www.rgre.de/>

